



## **WORTE DES LEBENS FÜR ALLE WISSEN SIE?**

... dass Gott in SEINER großen unendlichen Liebe, SEINEM selbstlosen guten Willen, einen Weg vorgehen hat, auf dem jeder ewiges Leben erhalten kann?

*(Lk. 2:14; 1. Joh. 4:8)*

## WISSEN SIE?

... dass die Engel im Himmel nicht sterben, dass Gott auch den Menschen so erschaffen hat, dass er nicht hätte sterben müssen? Denn wenn Adam, „der erste Mensch“, nicht gesündigt hätte, wäre er heute noch auf der Erde am Leben und wir, seine Nachkommen, wären nicht unvollkommen und sterbend (1. Mo. 3:22-24).

---

- ... dass „**Darum, gleichwie durch einen Menschen** [Adam – durch Ungehorsam] die Sünde in die Welt gekommen ist und durch die Sünde der Tod, und so der Tod [durch Vererbung] zu allen Menschen hingelangt ist, weil sie alle gesündigt haben“ und somit unter das Todesurteil fielen (nicht in ewigen Qualen) und in Sünde geboren sind, denn „in Ungerechtigkeit bin ich geboren“ (Röm. 5:12, 19; 1. Kor. 15:21, 22; Ps. 51:5)?
- ... dass Gott das Recht hatte, Gehorsam von Adam, **dem ER vollkommenes Leben gegeben hat**, zu verlangen, wie ER es von SEINEN Engelswesen verlangt hat?
- ... dass die Strafe, welche Gott über Adam verhängte, nicht ewiges Leben in Feuer und Qualen durch feuerfeste Teufel bedeutete oder in anderer Form sich vollzog, sondern Tod, das Gegenteil von Leben, ist? Mit den Worten des heiligen Buches ausgedrückt: „**musst du gewisslich sterben**“; „**der Lohn der Sünde ist der Tod**“ (1. Mo. 2:17; Röm. 6:23), dies ist das Aufhören des Lebens, sowohl für die Seele als auch für den Leib. „**Zum Staub wirst du wieder zurückkehren**“ (1. Mo. 2:17; 3:19).

- ... dass Gott, **gerecht bleibend**, Adam und Eva unmittelbar nachdem sie ungehorsam wurden, hätte hinrichten und somit das Leben, welches ER ihnen gegeben hatte, zurücknehmen können? Doch ER ließ sie aus Mitleid schrittweise sterben und Kinder hervorbringen, ein menschliches Geschlecht, obwohl unvollkommen und in sterbenden Zustand.
- ... dass Gott das Stöhnen des Gefangenen, Adam und dessen Geschlecht unter dem Todesurteil (Ps. 102:20, 21) hörte und dass **SEINE große Liebe IHN anspornte SEINE Macht zu gebrauchen, um die menschliche Rasse von der Todesstrafe zu befreien?** ... dass allerdings zuerst Gottes Gerechtigkeit, welche „*keineswegs ungestraft lässt*“ (4. Mo. 14:18), befriedigt werden musste, bevor er und sein Geschlecht freigelassen werden konnten? ... dass Jesus, der Gerechte für den Ungerechten, in dem Er am Kreuz auf Golgatha starb, Adams Verpflichtungen erfüllte, so dass Gott im Ergebnis dessen gerecht und zusätzlich **ein Rechtfertiger der Gläubigen sein konnte** (Röm. 3:26)? ... dass Gott in SEINER Weisheit (Röm. 11:33) auf diese Weise einen Plan zur Erlösung der Menschheit erarbeitete?

## DIE GOLDENE SCHRIFTSTELLE

„Denn also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, auf dass jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren gehe, sondern ewiges Leben habe“ – Joh. 3:16.

## WISSEN SIE?

- ... dass um die Menschheit ohne Übertretung von Gottes Gerechtigkeit zu befreien ein Lösegeld (ein entsprechender Preis), ein vollkommenes menschliches Leben für das vollkommene menschliche Leben Adams, welches er durch seinen Ungehorsam verwirkte, bezahlt werden musste? ... dass darüber hinaus niemand aus seinem bereits zum Tode verurteilten unvollkommenen Geschlecht „jemand seinen Bruder zu erlösen“ vermag, „nicht kann er Gott sein Lösegeld geben!“? (Ps. 49:8; Röm. 3:23-25).

---

- ... dass **Gott in SEINER großen Liebe** SEINEN eingeborenen Sohn veranlasste „ein wenig unter die Engel ... erniedrigt“ Fleisch zu werden und „wegen des Todesleidens“ „sollte [Er] ja durch Gottes Gnade für alle den Tod schmecken“ (Hebr. 2:9)?
- ... dass **Gott uns SEINE LIEBE gewährte**, „dadurch, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren“, „der sich selbst gab zum Lösegeld für alle, wovon das Zeugnis zu seiner Zeit verkündigt werden sollte, eine „Sühnung für unsere Sünden, nicht allein aber für die unseren, sondern auch für die ganze Welt“ (Röm. 5:6-10; 1. Tim. 2:6; 1. Joh. 2:2)?
- ... dass **in Folge des Loskaufopfers Jesu jeder zur rechten Zeit eine Gelegenheit zur Wiederherstellung** zur menschlichen Vollkommenheit, wie Adam sie besaß, bevor er sündigte, **haben wird** (Apg. 3:19-23) und allen in der großen Auferweckung der Toten der Welt (Joh. 5:28) eine Probe zu ewigem Leben im Millennium-Königreich,

welches unter der Kontrolle Jesu und der Kirche durch die „**alle Völker der Erde gesegnet**“ (1. Mo. 22:16-18) und gerichtet werden sollen, gegeben werden wird?

- ... dass „**wer Gott naht, muss glauben, dass er ist [existiert - Ps. 53:2], und denen, die ihn suchen, ein Belohner ist**“, denn „ohne Glauben aber ist es unmöglich, ihm wohlzugefallen“ (Hebr. 11:6)?
- ... dass „**die Furcht [Ehrfurcht] des HERRN ... der Anfang der Weisheit**“, eine Quelle des Lebens, ist – „wer nicht liebt, der hat Gott nicht erkannt; denn Gott ist Liebe“ (Ps. 111:10; 1. Joh. 4:8)?
- ... dass Jesus „**der Weg und die Wahrheit und das Leben**“ ist; niemand kann zu Gott kommen, als nur durch Ihn? (Joh. 14:6)?



## WISSEN SIE?

- ... dass, wenn wir **zu Gott kommen, wir für unsere Sünden Buße tun müssen**, wir unsere Sünden zugeben, traurig über sie sein und sie hassen, verlassen, bekennen und bekämpfen und wenn möglich Wiedergutmachung für sie leisten müssen und dass wir zusätzlich Gerechtigkeit lieben, nach ihr zu streben und sie zu praktizieren lernen müssen, da wir erkennen, dass unsere Werke egal wie gut sie sind, uns nicht rechtfertigen können (Apg. 17:30; Gal. 2:16)?
- ... dass wir allein durch unseren Glauben, durch unsere persönliche Annahme von Jesus und den Wert Seines vergossenen Blutes **vor Gott gereinigt und gerechtfertigt** werden können (1. Joh. 1:7-10)?
- ... dass wir als nächstes **unser Leben Gott weihen müssen**, was wir durch Verzicht auf unseren eigenen Willen und Annahme des Willens Gottes als unseren eigenen tun, so wie Jesus dies tat und anschließend Seine treuen Nachfolger werden, wenn wir ewiges Leben erlangen möchten (Hebr. 10:7; Röm. 12:1; 6:23)?
- ... dass Jesus **„diejenigen vollkommen erretten“ kann, „die durch ihn zu Gott kommen“** (Hebr. 7:25) und uns liebevoll einlädt „Kommet her zu mir, alle ihr Mühseligen und Beladenen, und ich werde euch Ruhe geben“ und „wer zu mir kommt, den werde ich nicht hinausstoßen“ (Mt. 11:28; Joh. 6:37)?

## GOTT LIEBT DICH!


Weise SEINE Liebe nicht zurück!



Auf Anfrage senden wir Ihnen gern weitere kostenlose Flugblätter zu, aus denen Sie weitere Einzelheiten zu obigen oder ähnlichen Themen wie „Wo sind die Toten“? „Zungenreden“, „Taufe“, „Was ist die Hölle“? „Das Evangelium in einer Nussschale“, „Frieden – wie wird er kommen?“ usw. erhalten.

Unsere Vierteljahr-Zeitschrift – „Die Gegenwärtige Wahrheit“ – behandelt biblische Themen im ausschließlichen Licht der Bibel.

**LAIEN-HEIM-MISSIONSBEWEGUNG**  
**Lilienweg 19**  
**14772 Brandenburg an der Havel**



Oder besuchen Sie uns auf:  
**[bibelstandarte.de](http://bibelstandarte.de)**